

Pfarrbrief

Brinkum - Bruchhausen-Vilsen - Hoya - Kirchweyhe - Syke



Bild: [www.wikipedia.org/wiki/Maria Magdalena](http://www.wikipedia.org/wiki/Maria_Magdalen)

Maria von Mágdala verkündete den Jüngern:

Ich habe den Herrn gesehen. Joh 20,18

April 2024

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn wir in den Ostergottesdiensten die Evangelien von der Auferstehung Jesu hören, begegnen wir einer Figur immer wieder: Maria Magdalena. Sie spielt in allen Evangelien, im Leben Jesu und dann auch im frühen Christentum eine bedeutende Rolle.

Als Jüngerin Jesu war Maria Magdalena eine seiner engsten Begleiterinnen. Sie reiste mit ihm, hörte seine Lehren und bezeugte seine Wunder. Ihre Treue und Hingabe an Jesus waren unerschütterlich und sie ist eine der wenigen Frauen, die in den Evangelien namentlich erwähnt wurden.

Am Kreuz stand Maria Magdalena zusammen mit anderen Frauen wie Maria, der Mutter Jesu, und Johannes, dem geliebten Jünger. Trotz der Gefahr und des Leids blieb sie in der Nähe Jesu, um ihm bis zum Ende beizustehen. Diese unerschütterliche Präsenz zeigt ihren unerschütterlichen Glauben – gerade auch im Vergleich zu Petrus, der von einem Hahn auf seine Verleugnung aufmerksam gemacht werden muss.

Maria war dann auch eine der ersten Personen, die zum leeren Grab ging. Sie war es, die dort den auferstandenen Jesus traf. Vor allen anderen erschien er zuerst ihr und beauftragte sie, seinen Jüngern die Botschaft seiner Auferstehung zu verkünden.

Dieses Verhalten zeigt für mich die klare Konsequenz Jesu Handelns in den Begegnungen mit Frauen in den Evangelien: In Abgrenzung zu allen Traditionen ist die Verkündigung an Maria ein Zeichen der Gleichberechtigung der Frau in seinem Dienst und in der Verbreitung des Evangeliums.



In einer Gesellschaft, in der Frauen oft unterdrückt wurden, weist Jesus auf ein Schöpfungsverständnis hin, das Männer und Frauen gleichwertig als Gottes Abbild beschreibt. Damit sollten ihnen auch gleichberechtigte Rollen im Reich Gottes zufallen.

Dieser Auftrag hatte es in den folgenden Jahrhunderten in der Praxis aber schwer. Das gipfelte in der Behauptung von Papst Gregor I. im sechsten Jahrhundert, dass sie eine Prostituierte sei. Ihr Ruf war damit nachhaltig beschädigt und sollte es über Jahrhunderte bleiben. Erst Papst Franziskus stellte ihn wieder her, indem sie am 22.07. einen eigenen Festtag erhielt und sie nun als „Apostelin der Apostel“ verehrt wird.

Damit ist Maria Magdalena für mich nicht nur eine Jüngerin Jesu und eine Zeugin seiner Auferstehung, sondern auch ein Symbol für die Gleichberechtigung und Wertschätzung der Frauen durch Jesus. Ihre Geschichte erinnert daran, dass jede und jeder, unabhängig von Geschlecht oder Status, von Jesus gerufen werden kann, um die Botschaft der Auferstehung und vom Reich Gottes zu verkünden.

Andreas Gautier

Gemeindeleben

Gemeinsame Gremiensitzung der Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte

Alle Jahre wieder könnte man sagen: Am 13. März trafen sich die Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände zur achten „Gemeinsamen Gremiensitzung“ im Pfarrheim Heilige Familie in Kirchweyhe. Fast alle konnten vor Ort oder per Video-Schaltung an dem Treffen teilnehmen.

Der erste Tagesordnungspunkt ist stets der Rückblick auf das vergangene Jahr und der Ausblick auf das laufende Jahr. Pfarrer Peter Grunwaldt stellte die Höhepunkte heraus und machte klar: Es passiert in den Gemeinden tatsächlich so viel, dass es schwer ist, in einem Rückblick tatsächlich an alles zu denken. Auch im Jahr 2024 sind viele Aktionen bereits angestoßen. Es wird Pfarrfeste und ein Patronatsfest geben, im Herbst wird eine Firmvorbereitung starten, viele ökumenische Aktionen sind vereinbart. Im Sommer nehmen Messdiener und Messdienerinnen unserer Pfarreiengemeinschaft an der Messdiener-Wallfahrt nach Rom teil. Im Herbst wird es wieder eine Fahrt nach Taizé geben und für das nächste Jahr planen wir eine Reise nach Rom.

In den Gemeindeversammlungen wurde bereits ausgiebig über die Entwicklungen im Dekanat in den nächsten Jahren diskutiert. Die Versammlung aller haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitenden im Dekanat hat mit dem Bistum einen „Dekanatsprozess“ vereinbart. Bis zum Herbst 2025 sollen die Auswirkungen der erwarteten Veränderungen auf das Gemeindeleben in den Pfarreien diskutiert werden. In diesen Prozess sollen ehrenamtliche Aktive aus den Gemeinden eingebunden werden. Dazu

wird eine sogenannte „Steuerungsgruppe“ eingerichtet, die sich regelmäßig trifft und den Prozess steuert. Wichtige Eckpunkte sind die beiden Klausuren: am 30. und 31. August 2024 in Lingen und am 17. und 18. Januar 2024 in Oesede. Dort sollen in einer großen Runde von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen die Grundfragen diskutiert werden.

Ein drittes Thema war die „Digitale Kirche“. In der Corona-Zeit wurde in allen Gemeinden investiert und Geräte angeschafft. So können wir heute Gottesdienste übertragen oder Veranstaltungen per Video-Konferenz durchführen. Bereits seit 2019 nutzen wir die Software „KaPlan“ für die Organisation von Gottesdiensten und Veranstaltungen. Uwe Schneider demonstrierte, wie er von Zuhause aus mit seinem Computer die Räumlichkeiten für den Männerkreis und für den Kirchenchor bucht. In Brinkum teilen sich die Messdiener selbst für die Gottesdienste ein und die Küster und Priester können sehen, wer als Messdiener kommen wird. Wer einen solchen Zugang benötigt, sollte sich an die Mitarbeitenden vor Ort oder an die Pfarrbüros wenden.

Dr. Andreas Gautier stellte schließlich die Plattform [bistum.app](#) vor. Zu dieser Plattform erhalten alle Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände einen Zugang. Hier können Informationen ausgetauscht und Daten sicher abgelegt werden.

LINDEN-APOTHEKE

Qualität vor Ort



Inh. Nico Bödewig
Bassumer Str. 32
28816 Stuhr-Brinkum
Tel. (0421) 80 75 70
www.linden-apotheke-stuhr.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Husmann BESTATTUNGEN



Selbstbestimmung bis zum Schluss.
Bestattungsvorsorge erleichtert.

Tel.: (04242) 20 11 · www.husmann-bestattungen.de



*LESEN - SCHREIBEN
LERNEN - SCHENKEN*

Schütter GmbH
BUCHHANDLUNG · BÜROBEDARF
SYKE · WEYHE · DIEPHOLZ



**HIER IST
PLATZ
FÜR IHRE
WERBUNG**

INTERESSE?
MAIL AN:
PFARRBRIEF@
EMMAUS-PFARREIEN.DE



**Vertrauen
ist einfach.**

Wenn man einen starken Finanzpartner hat, der in der Region zuhause ist.

Wenn's um Geld geht



Kreissparkasse
Syke

Bistum

Der Kirchenbote

Abonentinnen und Abonnenten des Kirchenboten dürfen sich freuen: Ab Ostern erscheint die Kirchenzeitung in einem neuen, modernen Format. Leser finden im neuen Magazin noch mehr emotionale und persönliche Geschichten von Menschen oder Projekten aus dem Bistum Osnabrück und die kritische, lösungsorientierte Sicht auf Gesellschaft und Glauben in Deutschland und der Welt.

Zukünftig wird der Kirchenbote in neuer Größe (Zeitschriften-Format) und mit Beiträgen auf 64 Seiten alle zwei Wochen an die Abonentinnen und Abonnenten im Bistum Osnabrück verteilt. Im neuen Magazin wird es neben Impulsen auch persönliche spirituelle Erfahrungen zur Stärkung des eigenen Glaubenslebens und Anregungen zur Achtsamkeit im Umgang mit sich selbst und der Umwelt geben.

Mehr zum neuen Magazin und zu den Änderungen und Gründen, lesen Sie hier: www.aussicht.online/veraenderung
Abonentinnen und Abonnenten erhalten zukünftig den Kirchenboten alle zwei Wochen nach Hause geliefert - wie gewohnt per Post oder persönlicher Zustellung. Eine Anpassung des Abos ist nicht notwendig. Interessierte oder Neu-Abonnenten finden hier unsere Angebote: www.aussicht.online/das-kirchenbote-abonnement

Veränderungen im Dekanat

Unsere Pfarreiengemeinschaft ist eine der vier Einheiten, die das Dekanat Twistingen bilden. Aufgrund der sich rasant ändernden Zahlen, was die Mitglieder der katholischen Kirche, die Hauptamtlichen und die Finanzen betrifft, werden sich gravierende Veränderungen ergeben. Schon seit Dezember 2022 hat die Pfarrei St. Christophorus, zu der die Kirchen in Stolzenau, Uchte, Steierberg und Liebenau gehören, keinen Priester mehr. Im letzten Jahr konnten Priester aus Twistingen dort aushelfen. Seit Februar 2024 sind Pater Jose oder Pfarrer Grunwaldt auch in St. Christophorus eingesetzt. Das bedeutet für uns öfters Wortgottesfeiern an den Wochenenden.

Die Bistumsleitung in Osnabrück geht davon aus, dass sich der Trend der Kirchenaustritte und damit die Reduzierung des hauptamtlichen Personals und der Finanzen weiter fortsetzen. Um diesen Veränderungen zu begegnen, wird sich eine Steuerungsgruppe, besetzt mit Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, bilden, die diesen Prozess für unser Dekanat anschieben wird. Wir werden Sie immer mal wieder über aktuelle Zahlen, Ideen und Entwicklungen informieren.

Falls Sie schon jetzt Fragen dazu haben oder Lust haben mitzuwirken, melden Sie sich gerne bei mir.

Jutta Sievers



Angebote und Veranstaltungen

Brinkum

Frauengemeinschaft

Do 11.04., 14:00 Uhr Abfahrt mit dem Kirchenbulli zur Salzgrotte Twistringern (bitte warme Socken mitbringen) mit anschließendem Kaffeetrinken.

Di 07.05., 14:00 Uhr Fahrt zum Strohmuseum in Twistringern; Anmeldung bis 30.04. bei Marga Hoffmann

Kirchenkaffee

So 28.04., nach der Wort-Gottes-Feier

Lebendiger Rosenkranz

Das nächste Treffen ist in Planung. Bitte achten Sie auf die Vermeldungen und unseren Newsletter.

Gremien

Do 25.04., 18:30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Bruchhausen-Vilsen

KCG in Martfeld - (Kleine Christliche Gemeinschaft)

Mo 08.04., 18:00 Uhr

Frauengruppe

Do 11.04., 15:00 Uhr im Pfarrheim

Seniorentreffen gemeinsam mit Hoya

Mi 10.04., nach dem Gottesdienst um 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Feudeltag

Sa 20.04., von 9-13 Uhr Feudeltag in und um die Kirche. (s. Seite 21)

Stehkaffee

So 28.04., Stehkaffee

„Hacken und Harken“

Sa 20.04., 14-16 Uhr mit Gartengeräten, Friedhof

Hoya

Stehkaffee

So 07.04., nach der Heiligen Messe

Musikprojekt

Sa 06.04., 14-16 Uhr in der Kirche (s. Seite 21)

Gremien

Mi 17.04., 19:00 Uhr Pfarrgemeinderats-Sitzung

Seniorentreffen gemeinsam mit Bruchhausen-Vilsen

Mi 10.04., in Bruchhausen-Vilsen

Polnischer Gottesdienst

Sa 13.04., 16:00 Uhr. Nähere Informationen bei
Frau Wrozek Tel.: 04251 670510
Frau Seemann Tel.: 0162 5174953

Kirche und Film

Di 09.04., 19:00 Uhr „Geliebte Köchin“ Infos unter: www.filmhofhoya.de

Kirchweyhe

Aktiv in Weyhe 60 plus

Beachten Sie bitte die Vermeldungen

Friedensgebet

jeden Montag 18:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Angebote und Veranstaltungen

Stille euchar. Anbetung

Do 04.04., 18:00 Uhr

Kirchenkaffee

Im April findet kein Kirchcafe statt

Senioren

Mi 17.04., 15:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Kaffeetafel

Projektchor

Beachten Sie bitte die Vermeldungen

Gremien

Mi 10.04., 19:00 Uhr Kirchenvorstands-Sitzung

Musikworkshop

Sa 06.04., 11:00 - 14:00 Uhr
(s. Seite 21)

Syke

Ökumenisches Abendlob

Mo 08.04., 19:00 Uhr

Abendgebet / euchar. Anbetung

Mi 17.04., 18:00 Uhr

Libanesische Gemeinde

So 07.04., 16:00 Uhr Heilige Messe

Caritas-Besuchskreis

Bitte beachten Sie die Vermeldungen

Frauenbibelcafé

Im April kein Treffen

Kirchenchor

Montags 19:30 Uhr

Kolpingfamilie

Do 18.04., 19:00 Uhr Zu Gast ist Thomas Henrichmann. Er möchte uns die vielfältigen Aufgaben des Mittelweser-

verbandes vorstellen.

Rosenkranz

Di 02.04., 14:30 Uhr vor der Hl. Messe

Seniorentreffen

Di 02.04., 15:30 Uhr im Pfarrheim, vorher Besuch der Hl. Messe möglich

Bibelentdecker

Do 11.04., 19:00 Uhr

Ökumene

Trauercafé in Bruchh.-Vilsen

So 14.04., 15:00 Uhr mit Pastor Matthias Hartewieg im Pfarrheim der katholischen Kirche St. Marien. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Ökumenische Andacht

Mi 03.04., 16:00 Uhr Andacht im Seniorenheim Landleben, Bruchhausen-Vilsen

Mi 10.04., 14:45 Uhr Andacht in der Tagespflege, Bruchhausen-Vilsen

Mi 24.04., 19:00 Uhr in Maria, Königin des Friedens

Lobpreis-Gottesdienst

So 14.04., 19:30 Uhr in Maria, Königin des Friedens

Glaubensgespräche

Do 18.04., 19:00 Uhr Thema: „Gott begegnet uns im Abendmahl“, ev.-lt. Gemeindehaus in Bruchh.-Vilsen

Taizé-Gebet in Kirchweyhe

So 28.04., 18:00 Uhr

Taizé-Gebet in Brinkum

Fr 19.04., 19:19 Uhr

Kinder, Jugend und Familie

Minigottesdienste

So 07.04., 10:30 Uhr Brinkum
Thema: Zusammen sind wir stark

Sa 13.04., 10:30 Uhr in der ev.
Christuskirche in Syke

So 28.04., 10:30 Uhr in der ev. Feli-
cianuskirche in Kirchweyhe,
Thema: Frieden

Familiengottesdienste

Mo 01.04., 10:00 Uhr Ökum. Famili-
engottesdienst in der ev. Marienkir-
che, Leeste

So 14.04., 10:30 Uhr in Brinkum

So 21.04., 11:30 Uhr in Kirchweyhe,
Erstkommunion

Familienkreis in Brinkum

Sa 20.04., 15:00 - 18:00 Uhr

Krabbelgruppe in Kirchweyhe

Wenn Sie interessierte Eltern für
ein Eltern-Kind-Treffen kennen,
melden Sie sich gerne im Pfarrbüro
Kirchweyhe, 04203 9956. Unsere
Räumlichkeiten laden ein, sich zum
Austausch zu treffen und die Kinder
an Gleichaltrige und eine Gruppe zu
gewöhnen.

Kindergruppe in Kirchweyhe

Do 11.04., 16:15 Uhr

Erstkommunionvorbereitung

Brinkum

Di 02.04., 09.04., und 16.04.,
16:30 Uhr Gruppenstunde

Hoya

Do 04.04., 16:30 Uhr Gruppenstun-
de

Do 11.04., 16:30 Uhr Üben für die
Erstkommunion

Sa 13.04., 10:30 Uhr Feier der Erst-
kommunion

Do 18.04., 16:30 Uhr Dankgottes-
dienst

Syke

Mi 10.04., 16:30 Uhr Erstbeichte

Mi 17.04., 16:30 Uhr Gruppentreffen

Kirchweyhe

Di 02. und 09.04., 16:15 Uhr Grup-
pentreffen

Di 16.04., 16:15 Uhr Üben für die
Feier der Erstkommunion mit einem
Elternteil

So 21.04., 11:30 Uhr Feier der
Ersten Heiligen Kommunion

Bistum

Jugendvesper in Osnabrück

Do 04.04., 20:00 Uhr im Dom

Werbung

Du hast Interesse...

... etwas Gutes zu tun und dich selbst besser kennenzulernen?

Dann könnte ein Freiwilligendienst genau das Richtige für dich sein.



Wertvollzeit: Für dich. Für andere.

Bewirb dich jetzt unter :
www.freiwilligendienste-bistum-os.de



Jetzt
kostenlosen
Schnuppertag
vereinbaren

Weniger Pflege, mehr glücklich sein

Tagsüber in der ASB-Tagespflege
und abends zu Hause

Bei uns ist kein Tag, wie der andere,
aber jeder Tag ist schön: Freude
verspüren, Neues ausprobieren,
etwas erleben, individuelle
Förderung, lebendige Gemeinschaft,
wertschätzende Zuwendung.

Wir haben freie Plätze.
Tel.: (04251) 4419-820

Wir helfen hier und jetzt
asb-nienburg.de/tagespflege



Datum	Brinkum	Kirchweyhe
Mo 01.04. Ostermontag Kollekte: Sozialarbeit der Gemeinde		10:00 Ökum. Familiengottesdienst in der ev. Marienkirche, Leeste
Di 02.04.	18:10 Rosenkranz 18:45 Hl. Messe	
Mi 03.04.		18:00 Hl. Messe
Do 04.04.	09:00 Hl. Messe mit eucharistischem Segen 18:00 Stille Anbetung	18:00 Stille eucharistische Anbetung
Fr 05.04. Herz-Jesu-Freitag		09:00 Hl. Messe mit eucharistischem Segen
Sa 06.04.	17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe	
So 07.04. So der göttlichen Barmherzigkeit Kollekte: Vorbereitung auf die Erstkommunion	10:30 Mini-Gottesdienst Thema: Zusammen sind wir stark	18:00 Hl. Messe
Mo 08.04. Verkündigung des Herrn		18:00 Friedensgebet
Di 09.04.	18:10 Rosenkranz 18:45 Hl. Messe	
Mi 10.04.		18:00 Hl. Messe
Do 11.04. Hl. Stanislaus	09:00 Hl. Messe	
Fr 12.04.		09:00 Hl. Messe
Sa 13.04.		17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe
So 14.04. 3. Sonntag der Osterzeit Kollekte: Taufkatechese	10:30 Familienmesse	
Mo 15.04.		18:00 Friedensgebet

Syke	Bruchh.-Vilsen	Hoya	Tag
10:00 Hl. Messe		10:30 Hl. Messe, anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten	01.04.
14:30 Rosenkranz 15:00 Hl. Messe			02.04.
	09:00 Hl. Messe mit eucharistischem Segen		03.04.
		09:00 Hl. Messe mit eucharistischem Segen	04.04.
18:00 Hl. Messe mit eucharistischem Segen			05.04.
	17:00 Hl. Messe	13:00 Tauffeier	06.04.
10:00 Wort-Gottes-Feier 16:00 Hl. Messe Libanesische Gemeinde		10:00 Beichtgelegenheit 10:30 Hl. Messe, anschl. Stehkafee	07.04.
09:00 Hl. Messe zum Hochfest Verkündigung des Herrn 19:00 ökum. Abendlob			08.04.
09:00 Hl. Messe			09.04.
	15:00 Hl. Messe anschließend Seniorentreffen		10.04.
		09:00 Hl. Messe	11.04.
18:00 Hl. Messe			12.04.
10:30 ökum. Kindergottesdienst in der ev. Christuskirche 17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe		10:30 Feier der Erstkommunion 16:00 Gottesdienst in polnischer Sprache	13.04.
	10:30 Wort-Gottes-Feier 19:30 Lobpreisgottesdienst	10:30 Wort-Gottes-Feier	14.04.
			15.04.

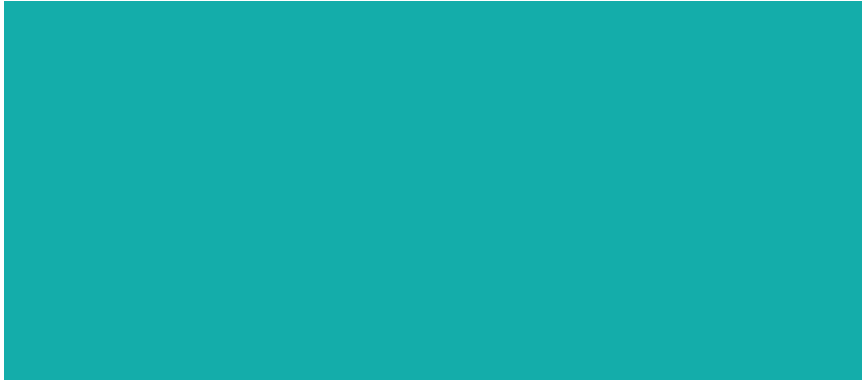
Datum	Brinkum	Kirchweyhe
Di 16.04.	18:10 Rosenkranz 18:45 Hl. Messe	
Mi 17.04.		15:00 Hl. Messe anschl. Seniorentreffen
Do 18.04.	09:00 Wort-Gottes-Feier	
Fr 19.04.	19:19 Taizé-Andacht	09:00 Hl. Messe
Sa 20.04.	10:30 Erstkommunion 17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe	
So 21.04. 4. Sonntag der Osterzeit Kollekte: Förderung geistlicher Berufe	10:30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionaustei- lung	11:30 Erstkommunion anschl. Tauffeier
Mo 22.04.		18:00 Friedensgebet
Di 23.04.	18:10 Rosenkranz 18:45 Hl. Messe	
Mi 24.04.		18:00 Hl. Messe
Do 25.04. Hl. Markus, Evangelist	09:00 Hl. Messe	
Fr 26.04.		09:00 Hl. Messe
Sa 27.04.	15:00 Tauffeier	17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe
So 28.04. 5. Sonntag der Osterzeit Kollekte: Kinder- und Jugendfreizeiten der Gemeinden	10:30 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionaustei- lung anschließend Kirchenkaffee	10:30 Minigottesdienst in der Felicianuskirche, Thema: "Frieden" 18:00 Taizé Gebet
Mo 29.04. Hl. Katharina von Siena		18:00 Friedensgebet
Di 30.04.	18:10 Rosenkranz 18:45 Hl. Messe	

Syke	Bruchh.-Vilsen	Hoya	Tag
09:00 Hl. Messe 16:00 Hl. Messe in DRK Heim Barrien			16.04.
18:00 Abendgebet	09:00 Hl. Messe		17.04.
		09:00 Hl. Messe 16:30 Dankmesse der Kommunionkinder	18.04.
18:00 Hl. Messe			19.04.
	16:30 Beichtgelegenheit 17:00 Hl. Messe		20.04.
10:00 Hl. Messe		10:00 Beichtgelegenheit 10:30 Hl. Messe	21.04.
			22.04.
09:00 Hl. Messe			23.04.
	09:00 Hl. Messe 19:00 Ökumenische Andacht		24.04.
		09:00 Hl. Messe	25.04.
18:00 Hl. Messe			26.04.
17:30 Beichtgelegenheit 18:00 Hl. Messe			27.04.
	10:30 Hl. Messe anschl. Stehkaffee	10:30 Wort-Gottes-Feier	28.04.
			29.04.
09:00 Hl. Messe			30.04.

Freud und Leid

Geburtstage im April

75, 80, 85, 90 Jahre und älter



Wir gratulieren auch allen, die nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden möchten. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag in unserem Pfarrbrief veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte in einem der Pfarrbüros.

Taufen



Gebetsmeinung des Papstes

April 2024

Für die Rolle der Frauen

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören



Freud und Leid

Verstorbene

Februar

- 10. Karl-Heinz Rasch, Homfeld, im Alter von 83 Jahren
- 10. Ursula Wolschendorf, Lahausen, im Alter von 91 Jahren
- 13. Helga Lull, Oerdinghausen, im Alter von 89 Jahren
- 13. Guido Ritz, Sudweyhe, im Alter von 58 Jahren
- 25. Liesbeth Mach, Kirchweyhe, zuletzt Barrien, im Alter von 98 Jahren

März

- 01. Hans Hampel, Barrien, im Alter von 89 Jahren
- 06. Josef Stumpf, Schwarme, im Alter von 91 Jahren
- 07. Peter Müller, Hoya, im Alter von 80 Jahren
- 09. Josef Fuderer, Asendorf, im Alter von 86 Jahren

Ausblick

Lesungstexte für Sonn- und Feiertage (Lesejahr B)

April

- 01.04. - Ostermontag
L 1: Apg 2,14.22b–33; L 2: 1 Kor 15,1–8.11; Ev: Lk 24,13–35
- 07.04. - 2. Sonntag der Osterzeit
L 1: Apg 4,32–35; L 2: 1 Joh 5,1–6
Ev: Joh 20,19–31
- 08.04. - Verkündigung des Herrn
L 1: Jes 7,10–14; L 2: Hebr 10,4–10
Ev: Lk 1,26–38
- 14.04. - 3. Sonntag der Osterzeit
L 1: Apg 3,12a.13–15.17–19
L 2: 1 Joh 2,1–5a; Ev: Lk 24,35–48
- 21.04. - 4. Sonntag der Osterzeit
L 1: Apg 4,8–12; L 2: 1 Joh 3,1–2
Ev: Joh 10,11–18
- 28.04. - 5. Sonntag der Osterzeit
L 1: Apg 9,26–31; L 2: 1 Joh 3,18–24
Ev: Joh 15,1–8

„Bittet den Herrn der Ernte.....“

In fast allen Gemeinden unseres Pfarrverbandes Emmaus haben inzwischen Pfarrversammlungen stattgefunden, in denen über die personellen und finanziellen Engpässe der kommenden Jahre gesprochen wurde. Das Problem ist nicht neu. Schon vor 2000 Jahren hatte die Urkirche „Personalprobleme“. Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden.“ (Mt. 9,38) Ich glaube, dass Jesus uns auch heute zum Gebet auffordert. Dazu haben wir in unseren Gemeinden, aber auch zu Hause, verschiedene Möglichkeiten. Eine Form des Gebetes, die sich in der Beru-

fungspastoral besonders bewährt hat, ist die euchar. Anbetung. David Craig aus den USA, der 1996 eine Initiative ins Leben gerufen hat, Gott im Gebet um Berufungen zu bitten, schreibt: „Die Zahl der Berufungen hat in den letzten Jahren dank dieser Initiative stetig zugenommen - es ist auffallend, dass dies aber nur für Diözesen gilt, welche die euchar. Anbetung in diesem Anliegen vorangebracht haben.“ Darum lade ich herzlich ein, für Berufungen zu beten und z.B an euchar. Anbetungen teilzunehmen. Die Termine finden sie im Pfarrbrief.

Johanna Menke

Rückblick

Shalom und Salaam -

Ein Friedensgottesdienst zum Weltgebetstag aus Palästina

Der Gemeindesaal der Christuskirche platzte am 1. März aus allen Nähten. Über hundert Frauen, Männer, Kinder aus der Gesamtkirchengemeinde Syke, Barrien, Heiligenfelde und aus der katholischen St. Paulus Gemeinde feierten einen sehr bewegenden Weltgebetstagsgottesdienst, dessen Liturgie in diesem Jahr von Christinnen aus Palästina vorbereitet wurde. Wir erfuhren vom Schicksal dreier Palästinenserinnen: Eleonor – ein Leben in Stärke, Lina – ein Leben für die Wahrheit, Sara – ein Leben für die Hoffnung. Wir haben ihre Stimmen gehört, sie in ihrem Leid wahrgenommen und versucht, ihren Schmerz zu begreifen. Ihre Erfahrungen und die zu Beginn gezeigten Fotos aus Gaza und dem Westjordanland bezeugten ihre schwierigen Lebensbedingungen. Wohlgemerkt: Alle Text- und Foto-Dokumente sind schon vor zwei Jahren entstanden, also lange vor dem grausamen Terrorangriff der Hamas auf Israelis am 7. Oktober 2023.

Unser ökumenisches Vorbereitungsteam stand vor der schwierigen Aufgabe, wie mit dem Material und den vorgeschlagenen Änderungen umgegangen werden sollte. Wir haben uns entschlossen, die Friedenssehnsucht aller Betroffenen zu betonen, so wie es das Motto des WGT vorgab: „Der Frieden ist das Band,

das euch zusammenhält“ (Eph. 4, 3). Die neu ausgewählten Fürbitten, ein Gebet für den Frieden im Heiligen Land, verdeutlichten, dass uns ein starker Zusammenhalt mit Israel und mit den jüdischen Gemeinden in unserem Land sehr wichtig sind und dass wir vor einer einseitigen Parteinahme bewahrt bleiben wollen. Unser Gebet mündete in der Hoffnung auf einen Frieden, der beiden Völkern gerecht wird. In Gesprächen bei Tee und Snacks tauschten sich die BesucherInnen aus: über ihre Betroffenheit, auch Trauer, über Friedenswünsche, auch Wohlgefallen an den schönen Liedern, die Kreiskantor Ralf Wosch wunderbar begleitete und mit Kirchenchorsängern einstudiert hatte.

Text: Christiane Behrens

Foto: Harald Behrens



Rückblick

Ökumenischer Weltgebetstag in Heilige Familie, Kirchweyhe

*„Es gibt kein christliches Blut, kein jüdisches Blut, kein muslimisches Blut – es gibt nur menschliches Blut, und wir müssen die Menschen respektieren...“
Margot Friedländer*

In guter ökumenischer Tradition haben Frauen aus der Marien Gemeinde in Leeste, der Felicianus Gemeinde in Kirchweyhe und unserer Gemeinde Heilige Familie den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet. Das Thema Palästina ist ein brisantes. Die Gottesdienstordnung für 2024 ist jedoch schon lange vor Ausbruch des gegenwärtigen und noch andauernden Konfliktes nach dem Überfall der Hamas auf Israel am 07. Oktober 2023 von palästinensischen Frauen ausgearbeitet worden. Dennoch sahen wir als Vorbereitungskreis uns außerstande Stellung zu beziehen für die eine oder andere Seite. Daher beschlossen wir eine Friedensandacht zu gestalten.

Am Beginn stand eine Bildershow, die das schwierige alltägliche Leben der Menschen im Gazastreifen und im Westjordanland, aber auch die Ängste der Israelis beschrieb. An die Stelle der Berichte von Palästinenser*innen stellten wir die Arbeit des Parents' Circles, einer israelisch-palästinensischen Organisation, der Familien angehören, die Verwandte durch den Konflikt verloren haben. Sie stärken sich in ihrem Leid gegenseitig und versuchen durch ihr gutes soziales Netzwerk und durch intensive Medienarbeit auch in Schulen aufzuzeigen, wie sich der Kreislauf der Gewalt durchbrechen lässt und der Konflikt ein Ende finden kann. Die Lesungen, das Evangelium und die Fürbitten stellten das Thema Frieden in den Mittelpunkt.

Die eingängigen Lieder der Gottesdienstvorlage rundeten diesen Weltgebetstags-Gottesdienst ab. So konnte dieser Gottesdienst mit der Hoffnung auf Frieden ausklingen.

Im nächsten Jahr findet der Weltgebets-tagsgottesdienst in der Felicianus Kirche statt und wird vorbereitet von Frauen der Cook Inseln im Südpazifik. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde bei einem landestypischen Imbiss noch regen über das Erlebte diskutiert.

Ulrike Flügge



Fotos: Privat



Boenig & Kahsnitz
GmbH

**BEDACHUNGEN • BAUKLEMPNEREI
SCHORNSTEIN • FASSADENVERKLEIDUNGEN**

Generation Plus
Die Stärke Ihrer Gesundheit

...Ihr Trainingsstudio für Senioren!

**Methode Dorn - Therapie und Training
Ärztliche Beratung - Beckenbodentraining
Sensomotorik - Sturzprophylaxe**

**Auch
OHNE
Vertrags-
bindung!**

**Leester Str. 62 - 28844 Weyhe/Leeste - Tel.: 0421.84733370
www.generation-plus.net**



**Ihre
GÄRTNEREI**



Bischoff

Kirschweyhes blühende Oase
Wischweg 20 · 28844 Weyhe-Kirschweyhe
Telefon 04203 - 64 27
www.blumen-bischoff.de

BESTATTUNGEN

**Tag und Nacht
erreichbar
Bestattungen
auf allen Friedhöfen
sowie See- und
Waldbestattungen
Bestattungsvorsorge**



28844 Weyhe
Am Weyhenhof 1
☎ (0 42 03) 81 81 81

27339 Riede
Schulstraße 7
☎ (0 42 94) 91 91 91

www.wolle-bestattungen.de



**WAGNER
WOHNEN**

Individuelle Wohnraum- und Küchenkonzepte

Wagner Wohnen GmbH
28857 Syke-Barrien
Barrier Str. 33 · Tel: (0 42 42) 92100
info@wagner-wohnen.de
www.wagner-wohnen.de

Rückblick

Männerkreuzweg in St. Paulus, Syke

In diesem Jahr zum vierten Mal haben die Männerkreise der kath. St. Paulus Gemeinde und der ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Syke-Barrien-Heiligenfelde zu einem ökumenischen Kreuzweg für Männer eingeladen.

Am Abend des 7. März wurden einige der Leidensstationen Jesu den Teilnehmern vor Augen geführt.

Vor dem Hintergrund der aktuellen kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt und einer drohenden weiteren Spaltung unserer Gesellschaft wurden diese Stationen zum Anlass genommen, eigene Positionen zu überdenken und auch den anderen stärker wahrzunehmen.

Die Veranstaltung stand unter dem Motto: „Damit es nicht dunkel bleibt“. Als mit dem Tod Jesu am Kreuz die letzte Kerze gelöscht wurde, blieb es ein Moment still.

Worte aus einem Gebet von Franz von Assisi machten aber anschließend Hoffnung auf eine erneute Helligkeit.

Nach dem Kreuzweg in der Kirche wurden im Pfarrheim intensive Gespräche weitergeführt.

Text: Rainer Ochmann

Bild: Klaus Zimmermann



Gemeindeversammlung in Heilige Familie, Kirchweyhe

Der Kirchenvorstand und der Pfarrgemeinderat in Kirchweyhe luden zur Gemeindeversammlung ein. Unter dem Duft von Frau Soostmeyers Kuchen begrüßten Franz-Josef Robbers und Simone Guse knapp 25 Anwesende und betonten die Brisanz des Themas. Simone Guse präsentierte eine umfangreiche Analyse des Gemeindelebens, inklusive ökumenischer Angebote. Pfarrer Grunwaldt thematisierte die finanzielle Zukunft und den Rückgang des hauptamtlichen Personals, bedingt durch Kirchengaustritte und den demografischen Wandel. Aktuell sind 4,25 Vollzeitkräfte beschäftigt, aber bis 2030 wird mit einer deutlichen Reduzierung gerechnet. Im Dekanat soll bis Ende 2025 ein Zukunftsplan unter Beteiligung des Bistums Osnabrück, der Ehren- und Hauptamtlichen erarbeitet werden. Diskussionen über das zukünftige Gemeindeleben und persönliches Engagement folgten. Franz-Josef Robbers betonte die Beteiligung aller Gemeindemitglieder für eine gestärkte Zukunft. Denn die Zukunft unseres Gemeindelebens, welches sich auf jeden Fall verändern wird, kann durchaus auch aus so einer Situation gestärkt und besser ausfallen, wenn wir alle zusammen daran arbeiten.

Als Ansprechpartner stehen hier der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand gerne für jeden bereit.

Mathias Einemann

Rückblick

Über 60 Jahre Organistin in Bruchhausen-Vilsen - Abschied von Angela Bösche

Musik ist eine ganz besondere Sache. Menschen, die einem Instrument Töne entlocken, die dann auch noch klingen, sind geradezu ein Segen für ihre Mitmenschen, die es hören dürfen.

Als im Februar 1962 das Eingangsgesang zum Sonntagsgottesdienst auf der Orgel erklang, horchten wahrscheinlich einige Kirchenbesucher überrascht auf. Es klang etwas anders als sonst. Wer bedient denn da als Organist die Tasten und Register?

Es war Angela Bösche, eine junge Organistin aus der Martfelder Kapellengemeinde, die mit ihrem Gastspiel ab und zu unsere damalige Organistin im Orgelspiel unterstützte.

Im Jahre 1975 übernahm Angela ganz offiziell den Dienst an der Orgel unserer Marienkirche von ihrer Vorgängerin FrL. Elfriede Grunwald. Das war vor einem halben Jahrhundert. Und seit dieser Zeit lässt sie mit ihrem musikalischen Talent und ihrer dazugehörigen Fingerfertigkeit die Kirchenorgel zum Lobe Gottes erklingen.

Das Erste, was wir in einem Gottesdienst nach dem Glockenzeichen hören, ist das Orgelspiel.

Gottes Melodie aufzunehmen und zum Klingen zu bringen, ist der stets herausfordernde und großartige Dienst der Musik in der Kirche.

Ungezählte Gottesdienste, Trauerfeiern, Hochzeiten und Taufen sahen Angela auf der Orgelbank. Stets brachte sie ihr Können ein und gestaltete den musikalischen Rahmen

der Feierlichkeiten mit Empathie und Fingerspitzengefühl. Sie selbst erzählt, dass sie während dieser langen Zeit sieben Pfarrer an der Orgel „bespielt“ habe.

Neben der Kirchenmusik war Angela immer freundlich bereit, ihr musikalisches Können für viele Wünsche zur Verfügung zu stellen. Mit ihr als Leiterin, ist unsere Schola viele Jahre lang immer wieder eine große Bereicherung bei Feierlichkeiten in unserer Kirche gewesen.

Nach über 60 Jahren im Dienst unserer Pfarrei verabschieden wir unsere Angela in den Ruhestand.

Wir bedanken uns bei ihr für die Zeit mit ihrer musikalischen Begleitung und wünschen ihr im Ruhestand alles Gute und Gottes Segen.

Für die Pfarrgemeinde: Ingrid Flegel

Wir wollen Angela Bösche Danke sagen und ihrem jahrelangen Dienst entsprechend, gebührend verabschieden am Samstag, 6. April in der Heiligen Messe um 17:00 Uhr.

Dann wird Angela auch offiziell das letzte Mal die Orgel spielen.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk im Pfarrheim. Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich willkommen. Der Pfarrgemeinderat



Ausblick

„Feudeltag“ in Bruchhausen-Vilsen oder unsere Kirche soll schöner werden

Am Samstag, 20. April von 9-13 Uhr wollen wir gemeinsam mit möglichst vielen Gemeindemitgliedern in unserer Kirche wischen, schrubben, fegen, staubwischen und aufräumen. Zusammen gegen Staub, Dreck und Spinnweben macht bestimmt richtigen Spaß. Für Pausen mit Verpflegung ist ebenso gesorgt, wie für entsprechende Putzutensilien. Nach den Osterferien liegt in der Kirche eine Liste aus. Fragen rund um den „Feudeltag“ kann Rita Körner beantworten.

Wir freuen uns, wenn viele fleißige Hände dabei sind.

Der PGR Bruchhausen-Vilsen

Musikworkshop in Kirchweyhe

Am Samstag, den 6. April findet in der Kath. Kirche „Heilige Familie“ in Kirchweyhe erneut ein Musikworkshop in der Zeit von 11-14 Uhr statt. Jeder/jede der/die gerne singt oder musiziert, ob mit oder ohne Erfahrung, ist willkommen. Besonders Kinder und Jugendliche möchten wir ganz herzlich einladen z.B. mitzusingen, und mit den Teilnehmern neue geistliche Lieder für die Familiengottesdienste einzuüben.

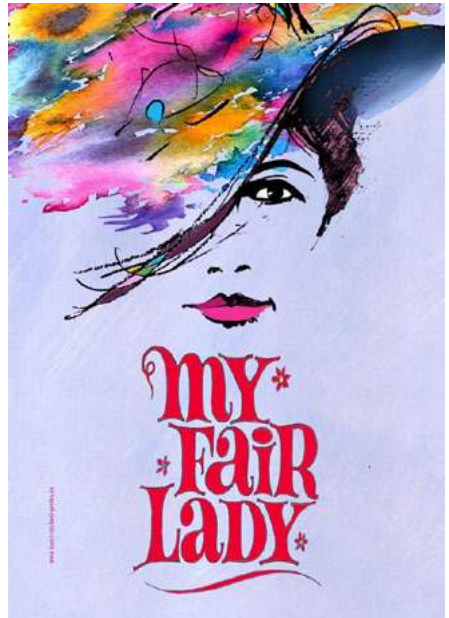
Wir bitten um Anmeldung bis zum 3. April im Pfarrbüro Kirchweyhe.



Foto: Sarah Frank / Pfarrbriefservice.de

Waldbühne Ahmsen

Am 25. August wird eine Fahrt zur Waldbühne Ahmsen angeboten. Dort wird in diesem Jahr das Stück „My Fair Lady“ aufgeführt. Die Abfahrt ist für 13:00 Uhr ab Kirchweyhe mit unseren Kirchbullis geplant. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro Kirchweyhe an.



Musikprojekt in Hoya

Samstag, 6. April 14-16 Uhr

Am 13. April 2024 feiern wir Erstkommunion in Hoya. Um diesen Gottesdienst mit Musik zu bereichern, laden wir herzlich ein, Teil eines Musikprojekts zu sein. Egal ob du ein Instrument spielst, singst oder einfach nur die Atmosphäre genießen möchtest, deine Anwesenheit und dein Beitrag sind willkommen.

Ansprechpartner

Pfarrgemeinderat Brinkum

Brigitte Stumm 1. Vorsitzende
Karin Busch 2. Vorsitzende

Pfarrgemeinderat

Bruchhausen-Vilsen

Sieglinde Baumann 1. Vorsitzende
Bea Tilanus 2. Vorsitzende

Pfarrgemeinderat Hoya

Julia Wissing 1. Vorsitzende
Margareta Wrozek 2. Vorsitzende

Pfarrgemeinderat Kirchweyhe

Simone Guse 1. Vorsitzende
Mathias Einemann 2. Vorsitzende

Kirchenvorstand

Brinkum Ulrich Wessel
Bruchhausen- Vilsen, Hoya, Syke
Pfarrer Grunwaldt
Kirchweyhe Fr.-Josef Robbers

Rendanten

Brinkum, Kirchweyhe Jörg Jahns
Syke Günter Kokorsch
04242 3469
Hoya Elisabeth Wehlage
Bruchh.-Vilsen N.N.

Caritas-Besuchsdienst

Syke Helga Taube
04242 7391
Bruchh.-Vilsen Waltraud Langer
Eva Matheja

Frauengemeinschaft

Brinkum Eva-Maria Raether
Kirchweyhe N.N.
Bruchh. -Vilsen Marlies Löwer
04255 540

Frauenbibelcafé Syke

Rita Pank 04242 5410

Kirchenchor / Schola

Syke Angelika Schneider
04242 60765
Bruchh.-V./Hoya Angela Bösch

Kolping Syke

Manfred Morawe 04242 5418

Jufa

Brinkum N.N.

Senioren

Kirchweyhe N.N.
Bruchhausen-Vilsen und Hoya
Waltraud Langer
04252 2771

Eine-Welt-Laden

Kirchweyhe Margret Klein
04203 786729

Hospizdienst in Syke

Heide Wolter 04242 80123
W. Hammerschmidt 04242 80829
Jutta Wegg 04242 50430

Hospiz Weyhe e.V.

Karin Meiners, ambulante Begleitung
und Trauergruppe: 04203 1267
Karin Meiners, Koordinatorin:
0421 808074

Hospiz Stuhr e.V.

Ursula Krafeld, Koordinatorin
0151 75012431
Trauercafé 0152 51416815

CLEAN Selbsthilfegemeinschaft Syke mit Schwerpunkt Alkohol- krankheit

Annette Milbradt-Hammer
0421 16693012

Redaktion des Pfarrbriefs

Dr. Andreas Gautier
Anregungen und Artikel bitte an:
pfarrbrief@emmaus-pfarreien.de

Pastoralteam

Pfarrer Peter Grunwaldt

Telefon 04242 9584-12
pfarrer@emmaus-pfarreien.de

Pastor Josemon Alex, cmi

Telefon 04251 671321
pastor@emmaus-pfarreien.de

Gemeindereferentin Claudia Suffner

Telefon 04252 9381745
suffner@emmaus-pfarreien.de

Gemeindereferentin Jutta Sievers

Telefon 0171 9325123
sievers@emmaus-pfarreien.de

Pastoralreferent Dr. Andreas Gautier

Telefon 0421 8092581
gautier@emmaus-pfarreien.de

Pfarrbüros

Heilig Geist, Brinkum

Heilig-Geist-Str. 1, 28816 Brinkum
Pfarrsekretärin: Katharina Steinberg
Öffnungszeiten:
Di 08:30-13:30 Uhr / Do 08:30-11:30 Uhr
Tel. 0421 891075; Fax 0421 8092646
brinkum@emmaus-pfarreien.de
www.katholische-kirche-brinkum.de
IBAN DE06 2915 1700 1130 0144 08

Maria, Königin des Friedens,

Bruchhausen-Vilsen

Bassumer Straße 3, 27305 Bruchh.-Vilsen
Pfarrsekretärin: Elisabeth Wehlage
Öffnungszeiten:
Di 08:00-12:00 Uhr / Mi 08:00-12:00 Uhr
Tel: 04252 536; Fax 04252 9381744
bruvi@emmaus-pfarreien.de
www.katholische-kirche-bruvi.de
IBAN: DE62 2915 1700 1510 0188 54

St. Michael, Hoya

Im Park 6, 27318 Hoya
Pfarrsekretärin: Elisabeth Wehlage
Öffnungszeit:
Do 08:00-12:00 Uhr
Tel.: 04251 2381 Fax 04251 671320
hoya@emmaus-pfarreien.de
www.katholische-kirche-hoya.de
IBAN DE44 2565 0106 0012 0558 85

Heilige Familie, Kirchweyhe

Drohmweg 1, 28844 Weyhe
Pfarrsekretärin: Dorothea Bullik
Mi 08:30-12:30 Uhr / Fr 14:00-17:00 Uhr
Tel. 04203 9956; Fax 04203 440543
kirchweyhe@emmaus-pfarreien.de
www.katholische-kirche-kirchweyhe.de
IBAN DE75 2915 1700 1160 0147 81

St. Paulus, Syke

Auf den Wühdren 15, 28857 Syke
Pfarrsekretärin: Dorothea Bullik
Öffnungszeiten:
Di 14:30-18:30 Uhr / Fr 08:30-12:30 Uhr
Tel. 04242 9584-0; Fax 04242 9584-84
syke@emmaus-pfarreien.de
www.katholische-kirche-syke.de
IBAN DE71 2915 1700 1110 1111 66

Impressum

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinden Heilig Geist Brinkum, Heilige Familie Kirchweyhe, St. Paulus Syke, Maria Königin des Friedens Bruchhausen-Vilsen, Sankt Michael Hoya

Kontakt: Katholisches Pfarrbüro St. Paulus,
Auf den Wühdren 15, 28857 Syke
V.i.S.d.P.: Pfarrer Peter Grunwaldt,
Redaktion: Dr. Andreas Gautier
Druckerei: Tintenkontor, 28857 Syke
Auflage: 750

Redaktionsschluss für die April Ausgabe:
08.04.2024 - Wünschen Sie den Pfarrbrief
per E-Mail?

www.emmaus-pfarreien.de/newsletter

Emmaus

PFARREIENGEMEINSCHAFT

Der Frühling

Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?
Da grünt und blüht es weit und breit
im goldnen Sonnenschein.
Am Berghang schmilzt der letzte Schnee,
das Bächlein rauscht zu Tal,
es grünt die Saat, es blinkt der See
im Frühlingssonnenstrahl.
Die Lerchen singen überall,
die Amsel schlägt im Wald!
Nun kommt di liebe Nachtigall
und auch der Kuckuck bald.
Nun jauchzet alles weit und breit,
da stimmen froh wir ein:
Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?

Annette von Droste-Hülshoff

